



MITTEILUNGSBLATT

HINWEIS FÜR UNSERE LESER, INSERENTEN UND AUSTRÄGER!



In der **32., 33. und 34. Woche**
(4. bis 24. August 2014)

erscheint kein Amts- bzw. Mitteilungsblatt.
Wir bitten um Kenntnisnahme.

Der Verlag

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Rathaus geschlossen

Am Schützendienstag, 22. Juli 2014,
ist das Rathaus geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinderats am 14.07.2014

Zur Sitzung begrüßte Bürgermeister Jautz die interessierten Zuhörer. Die Presse war ebenfalls vertreten.

1. Energieeinsparcontracting - Straßenbeleuchtung / weitere Umrüstung auf LED-Technologie

Auf Antrag des Gemeinderates wurde eine Vergleichsberechnung der Kosten gemacht. Frau Hummler erläuterte dem Gremium die Kostenaufstellung. Außerdem erwähnte sie, wenn die Gemeinde für die Maßnahme die Bürgerenergiegenossenschaft Riss EG beauftragt, sie nach 15 Jahren die Straßenbeleuchtungsanlagen zum Restwert abkaufen muss.

Nach leidenschaftlicher Diskussion beschloss der Gemeinderat einstimmig die weitere Modernisierung von gemeindlichen Straßenbeleuchtungsanlagen für die restliche noch mit alter Technik (HQL) ausgestatteter Straßenbeleuchtung im gesamten Gemeindebereich.

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich die Bürgerenergiegenossenschaft Riss EG mit der Antragsstellung, Ausschreibung

sowie der Umrüstungsmaßnahmen zu beauftragen. Es wird ein Contracting Vertrag mit der Bürgerenergiegenossenschaft abgeschlossen.

2. Verschiedenes

a) Wasserdruck in Barabein

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde mitgeteilt, dass seit den Bauarbeiten bei der Brücke (B30) in Barabein der Wasserdruck tagsüber extrem schwach wird. Vermutlich werden die Wassertankwagen an der Leitung angeschlossen. Bürgermeister Jautz wird dies überprüfen lassen.

b) Beschädigung Feldweg

Außerdem wurde aus der Mitte des Gemeinderats mitgeteilt, dass die Bauarbeiter den Feldweg an der Brücke mit ihren Maschinen verwenden. Dieser sei extrem beschädigt (Löcher). Bürgermeister Jautz wird dies zur Überprüfung an den Bauhof weiterleiten.

c) Kunstwerke in der Gemeinde Warthausen

Ein Gemeinderatsmitglied erkundigte sich, ob die Kunstwerke in der Gemeinde Leihgabe oder Dauerzustand sind. Bürgermeister Jautz gab bekannt, dass die Kunstwerke nur Leihgabe sind.

Kurzbericht über die konstituierende Sitzung des Gemeinderats am 14.07.2014

Für den Gemeinderat und das Mitteilungsblatt:

Zur Sitzung begrüßte Bürgermeister Jautz die interessierten Zuhörer. Die Presse war ebenfalls vertreten.

1. Feststellung von Hinderungsgründen gemäß § 29 V GemO

Der bisherige Gemeinderat beschloss einstimmig, dass Hinderungsgründe nach § 29 Abs. 1 bis 4 GemO für den Eintritt der neu gewählten Gemeinderäte in den Gemeinderat nicht vorliegen.

2. Ehrungen für langjährige Gemeinderatstätigkeit

Der Gemeindetag Baden-Württemberg führte im September 2011 neue Ehrungen mit einer Ehrungsordnung ein. Zuvor wurden langjährige Gemeinderäte erst ab 20 Jahren bzw. für 30 Jahre geehrt. Es wurde erkannt, dass viele Bürger sich in der heutigen Zeit, nicht mehr langfristig binden wollen, sondern sich nur noch in Projekten engagieren, deshalb will man auch für 10 Jahre kontinuierliche Mitarbeit im Gemeinderat danken.

Der Gemeinderat als Hauptorgan bestimmt die Entwicklung einer Gemeinde. Wer viele Jahre im Gemeinderat aktiv ist hat wichtige Impulse für die Entwicklung eingebracht und sich für zahlreiche Projekte verantwortlich gezeigt. Viele Jahre Gemeinderatstätigkeit ist manchmal ein schwieriges aber auch ein bereicherndes Aufgabenfeld. Jeder muss sich für etwas aussprechen, auch wenn dazu manchmal Widerstände überwunden werden müssen. Und oft muss ein Gemeinderatsmitglied auch in der Lage



sein, im Einzelfall einem Bürger auch einmal zu erklären, dass etwas nicht geht, das er gerne realisiert hätte. Es ist das Wesen einer repräsentativen Demokratie, dass der Gemeinderat als gewähltes Hauptorgan einer Gemeinde das Recht und die Pflicht hat für die Bürgerschaft Entscheidungen zu treffen.

Langjährige Gemeinderäte benötigen das Vertrauen der Bürger, denn nur wer alle fünf Jahre wiedergewählt wird und damit die Unterstützung der Bevölkerung genießt, kann über Jahre und Jahrzehnte die Interessen seiner Wählerinnen und Wähler vertreten. Dies ist bei den Jubilaren der Fall, denn ihre Stimmresultate bei den Kommunalwahlen hatten bewiesen, dass die Einwohner hinter ihnen stehen.

Bürgermeister Jautz rief die einzelnen Personen auf und überreichte ihnen eine Stele mit eingravierter Jahreszahl 10, 20 bzw. 30.

Für 10-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat erhielt Herr Michael Gapp, Herr Anton Kloos, Herr Hans-Peter Landenberger, Herr Alfred Liebhardt und Herr Richard Matzenmiller die Ehrenurkunde des baden-württembergischen Gemeindetages.

Für 20-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat erhielt Frau Christa Haller und Frau Ottilie Käbmeyer die Ehrenurkunde des baden-württembergischen Gemeindetages.

Für 30-Jahre Gemeinderatstätigkeit erhielt Herr Hubert Gerster die Ehrenurkunde des baden-württembergischen Gemeindetages.

3. Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte

In seiner Ansprache dankte Bürgermeister Jautz dem Gemeinderat für die Ausübung des Ehrenamts.

Anschließend verabschiedete Bürgermeister Jautz den Gemeinderat Hubert Gerster. Er wurde am 28.10.1984 in den Gemeinderat gewählt. Während seiner Amtsperiode war er Mitglied bei der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Riß, Stellvertreter bei der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Riß, Stellvertreter im Umweltausschuss, Stellvertreter im Technischen Ausschuss sowie Stellvertreter im Gemeinsamen Ausschuss der besonderen Verwaltungsgemeinschaft aus 1978. Für seine 30-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat verlieh Bürgermeister Jautz Gemeinderat Gerster die Bürgermedaille in Gold.

Sodann verabschiedete Bürgermeister Jautz Gemeinderätin Christa Haller. Sie wurde am 12.06.1994 in den Gemeinderat gewählt. Während ihrer Amtsperiode war sie Stellvertreterin im Technischen Ausschuss, Mitglied im Technischen Ausschuss, Mitglied im Umweltausschuss, Stellvertreterin im Umweltausschuss, Mitglied im paritätischen Ausschuss, Mitglied im Arbeitskreis „Gemeinde und Hauptschule“ und Mitglied der Personalkommission. Für ihre 20-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat verlieh Bürgermeister Jautz Gemeinderätin Haller die Bürgermedaille in Silber.

Sodann verabschiedete Bürgermeister Jautz Gemeinderätin Ottilie Käbmeyer. Sie wurde am 12.06.1994 in den Gemeinderat gewählt. Während ihrer Amtsperiode war sie Schulbeirat, Stellvertreterin im Technischen Ausschuss, Stellvertreterin im Umweltausschuss, Mitglied bei der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Jungholzgruppe und zweite Stellvertreterin des Bürgermeisters (Nachgerückt für Dietrich Braune). Für ihre 20-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat verlieh Bürgermeister Jautz Gemeinderätin Käbmeyer die Bürgermedaille in Silber.

Sodann verabschiedete Bürgermeister Jautz Gemeinderat Hans-Peter Landenberger. Er wurde am 13.06.2004 in den Gemeinderat gewählt. Während seiner Amtsperiode war er Stellvertreter im Technischen Ausschuss, Mitglied im Technischen Ausschuss, Mitglied im Umweltausschuss, Stellvertreter im Umweltausschuss und Stellvertreter im Gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft. Für seine 10-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat verlieh Bürgermeister Jautz Gemeinderat Landenberger die Bürgermedaille in Bronze. Sodann verabschiedete Bürgermeister Jautz Gemeinderat Alfred Liebhardt. Er wurde am 13.06.2004 in den Gemeinderat gewählt. Während seiner Amtsperiode war er Stellvertreter im Technischen Ausschuss und Mitglied im Umweltausschuss. Für seine

10-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat verlieh Bürgermeister Jautz Gemeinderat Liebhardt die Bürgermedaille in Bronze.

Sodann verabschiedete Bürgermeister Jautz Gemeinderätin Karin Rieger. Sie wurde am 24.10.1999 in den Gemeinderat gewählt. Während ihrer Amtsperiode war sie Mitglied im Umweltausschuss, Stellvertreterin bei der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Jungholzgruppe, Stellvertreterin im Gemeinsamen Ausschuss der besonderen Verwaltungsgemeinschaft aus 1978, Stellvertreterin im Technischen Ausschuss und Mitglied im paritätischen Ausschuss. Für ihre 15-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat verlieh Bürgermeister Jautz Gemeinderätin Rieger die Bürgermedaille in Silber.

Sodann verabschiedete Bürgermeister Jautz Gemeinderätin Tanja Schwartz. Sie ist am 16.06.2003 für Herr Ernst Beck in den Gemeinderat nachgerückt. Während ihrer Amtsperiode war sie Mitglied im Technischen Ausschuss, Stellvertreterin im Technischen Ausschuss, Mitglied im Umweltausschuss, Mitglied Verbandsversammlung Abwasserzweckverband Riß, Stellvertreterin „Runder Tisch Flugplatz“, Mitglied im Arbeitskreis „Gemeinde und Hauptschule und Mitglied im Personalausschuss. Für ihre 11-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat verlieh Bürgermeister Jautz Gemeinderätin Schwartz die Bürgermedaille in Bronze.

4. Verpflichtung der neu gewählten Gemeinderäte

Bürgermeister Jautz begrüßte die neugewählten Gemeinderäte und beschrieb zunächst die Rechte und Pflichten, die das Amt eines Gemeinderats mit sich bringt wie allgemeine Treuepflicht, Mitwirkungspflicht, Bindung an die Gesetze, Vertretungsverbot, Verschwiegenheitspflicht und Mitwirkungsverbot bei Befangenheit. Sodann wurden Martina Benz, Helmut Dorn, Michael Gapp, Ulrich Geister, Holger Guglielmi, Stefanie Hofbaur-Schmid, Hermann Huchler, Johannes Hummler, Jürgen Keller, Anton Kloos, Dr. Gerd Luippold, Richard Matzenmiller, Florian Mayer, Franz Schuy und Peter Zick auf das Amt verpflichtet.

Dabei wurde folgende Formel gesprochen: „Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung der Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern“.

Sodann wurde jedem Gemeinderat die Verpflichtungsurkunde ausgehändigt.

5. Wahl der Bürgermeisterstellvertreter

Zum ersten stellvertretenden Bürgermeister wurde mit 15 Stimmen Hermann Huchler gewählt. Er bedankte sich beim Gemeinderat für das Vertrauen.

Zum zweiten stellvertretenden Bürgermeister wurde mit 13 Stimmen Richard Matzenmiller gewählt.

6. Besetzung von Ausschüssen

Hauptamtsleiterin Kästle stellte in ihrem Sachvortrag dar, dass die Einigung der in der Gemeindeordnung vorgesehene Regelfall sei und bei Scheitern einer Einigung Wahlen durchzuführen wären.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird der Antrag gestellt, den Umweltausschuss abzuschaffen. Jedoch muss hierfür die Hauptsatzung geändert werden. Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, diesen Punkt von der Tagesordnung abzusetzen.

Außerdem wurde der Antrag um eine weitere Stelle bei der Personalkommission für leitende Stellen der Verwaltung gestellt. Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich die Erweiterung der Personalkommission um eine Stelle.

a) Technischer Ausschuss

Ordentliches Mitglied

Michael Gapp
Hermann Huchler
Helmut Dorn
Anton Kloos
Richard Matzenmiller
Martina Hofbaur-Schmid

Stellvertreter

Peter Zick
Dr. Gerd Luippold
Holger Guglielmi
Jürgen Keller
Franz Schuy
Florian Mayer

**b) Umweltausschuss**

Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

c) Personalkommission für leitende Stellen der Verwaltung

Ordentliches Mitglied	Stellvertreter
Holger Guglielmi	Martina Benz
Dr. Gerd Luippold	Johannes Hummler
Jürgen Keller	Franz Schuy

d) Personalauswahl für leitende Stellen Kitas

Ordentliches Mitglied	Stellvertreter
Johannes Hummler	Dr. Gerd Luippold
Stefanie Hofbaur-Schmid	Florian Mayer

7. Bestellung von Mitgliedern in die Verbandsversammlungen von Zweckverbänden sowie von Mitgliedern in die Verbandsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft

a) Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbands Riß

Ordentliches Mitglied	Stellvertreter
Michael Gapp	Peter Zick
Franz Schuy	Florian Mayer

b) Verbandsversammlung des Zweckverbands „Wasserversorgung Jungholzgruppe“

Ordentliches Mitglied	Stellvertreter
Florian Mayer	Anton Kloos

c) Gemeinsamer Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft

Ordentliches Mitglied	Stellvertreter
Martina Benz	Johannes Hummler

8. Bestellung der Mitglieder des Geheimhaltungsbeirats

Ordentliches Mitglied	Stellvertreter
Hermann Huchler	Ulrich Geister
Franz Schuy	Jürgen Keller

9. Bestimmung von jeweils 2 Protokollunterzeichnern gem § 38 II GemO**a) Gemeinderat**

Unterzeichner	Stellvertreter
Ulrich Geister	Michael Gapp
Franz Schuy	Jürgen Keller

b) Technischer Ausschuss

Unterzeichner	Stellvertreter
Michael Gapp	Hermann Huchler
Stefanie Hofbaur-Schmid	Anton Kloos

c) Umweltausschuss

Dieser Punkt wird von der Tagesordnung abgesetzt.

10. Verschiedenes**a) Unterlagen für die Gemeinderäte**

Bürgermeister Jautz verteilte an die Gemeinderäte unterschiedliche Unterlagen in Taschen.

b) Umlauf Adressliste und Liste der Bankverbindungen

Es wurde die Adressliste und die Liste mit den Bankverbindungen in Umlauf gegeben. Bürgermeister Jautz bat um Überprüfung und Korrektur.

Kurzbericht über die Sitzung des Technischen Ausschusses am 10.07.2014

1. Baugesuche und Bauvoranfragen**WARTHAUSEN****Am Schützenberg 23, Flst. 2447**

Zum Bauantrag „Neubau eines Wohnhauses mit 3 Wohneinheiten und Doppelgarage“ wurde zur Befreiung „zur Gestaltung von Wohnräumen im Erdgeschoss mit einem Flachdach“ das Einvernehmen versagt.

Heggelinstr. 12, Flst 454

Zum Bauantrag „Anbau eines Maschinenschuppens an den bestehenden Schuppen“ wurde das Einvernehmen hergestellt.

Birkenharder Str. 12/1, Flst. 2290

Zur Bauvoranfrage „Errichtung einer Garage außerhalb des Baufensters“ wurde das Einvernehmen hergestellt.

Ehinger Straße/Schmiedgasse, Flst. 140

Für das Bauvorhaben „Neubau einer Wohnanlage für Betreutes Wohnen mit 24 Wohneinheiten“ wurde bereits in 2009 eine Baugenehmigung erteilt. Diese ist nunmehr zeitlich abgelaufen, sodass ein erneuter Bauantrag vorlag. Hierzu wurde das Einvernehmen hergestellt.

BIRKENHARD**Starenweg 19, Flst. 1066**

Zum Bauantrag „Errichtung eines Carports und einer Eingangsüberdachung teilweise außerhalb der Baugrenze“ wurde das Einvernehmen hergestellt.

OBERHÖFEN**Biberweg 7, Flst. 845/6**

Zur Bauvoranfrage „Einbau einer dritten Wohneinheit“ wurde das Einvernehmen hergestellt.

Sebastian-Sailer-Str. 36, Flst. 2212

Im Rahmen einer Bauvoranfrage wurde zu den Befreiungen „Flachdach bei der Garage und untergeordnetem Nebengebäude, Dachneigung mit 40°, Erhöhung der Traufe um 0,65 m und geringfügige Überschreitung der Baugrenze“ jeweils das Einvernehmen hergestellt.

RÖHRWANGEN**Ringstr. 18, Flst. 1105**

Zum Bauantrag „Neubau eines Treppenhauses und Umbau des Wohnhauses“ wurde das Einvernehmen hergestellt.

2. Verschiedenes**Dank an Ausschussmitglieder**

Bürgermeister Jautz bedankte sich bei den Mitgliedern des Technischen Ausschusses für die in der nunmehr abgelaufenen Wahlperiode gute Zusammenarbeit.

Straßenbauarbeiten Ehinger Straße

Auf Nachfrage erläuterte Bürgermeister Jautz, dass die Straßenbaumaßnahme in der Ehinger Straße im Auftrag des Regierungspräsidiums Tübingen durchgeführt werde.

Hundekot ist überall auch in Birkenhard

Nachdem am 23. Mai 2014 im Mitteilungsblatt über „die Verunreinigungen durch Hundekot in Oberhöfen“ berichtet wurde, gingen bei der Verwaltung verschiedene Anrufe ein, dass diese Verunreinigungen nicht nur ein Problem in Oberhöfen sei, sondern sich über das gesamte Gemeindegebiet zieht. Ein Anrufer aus Birkenhard erzählte dabei von einer „Unart“ verschiedener Hundehalter, ihre Hunde auf privaten Grundstücken laufen zu lassen, die dann dort ihr „Geschäft“ hinterlassen.

Hundekot ist nicht nur unästhetisch und ein Ärgernis, wenn man hinein tritt, sondern ist auch gesundheitsschädlich. Kinder, die in verunreinigten Sandkästen und Anlagen spielen, sind den Bakterien und Krankheitserregern in den Exkrementen ausgesetzt. Als verantwortungsbewusster Hundehalter oder Hundeführer sollten Sie im Interesse der Allgemeinheit darauf achten, wo Ihr Hund sein „Geschäft“ verrichtet.

Um Ärger wegen Hundekot oder Verschmutzungen durch Hunde zu vermeiden, werden Hundehalter bzw. Hundeführer gebeten, ihrer Verpflichtung nachzukommen und dafür Sorge zu tragen, dass der Hund seine Notdurft nicht im Bereich von Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Gärten verrichtet, oder aber, dass die Verschmutzung unverzüglich beseitigt und der Hundekot mitgenommen und ordnungsgemäß entsorgt wird.



Abgesehen vom rechtlichen Aspekt verlangen es der menschliche Anstand und der Respekt vor dem Eigentum anderer, dass die Hundehalter für eine ordnungsgemäße Beseitigung des Hundekots sorgen. Für alle verantwortungsbewussten Hundehalterinnen und Hundehalter ist die Einhaltung dieser Regeln längst eine Selbstverständlichkeit. Für die anderen kann die Nichtbeachtung eine Menge Ärger zur Folge haben. Gemäß Polizeiverordnung der Gemeinde Warthausen handelt derjenige ordnungswidrig. Diese Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße von bis zu 5.000,- € geahndet werden.

Wir möchten nochmal auf gegenseitige Rücksichtnahme appellieren.

Einladung zum Seniorenausflug der Gemeinde Warthausen am 31.07.2014 Ritteressen und noch mehr!

In diesem Jahr geht es nach Aulendorf. Dort besuchen wir das Schlossmuseum mit einer wundervollen Ausstellung von altem Spielzeug. Im Anschluss daran begrüßen uns Junker und Mundschenk zu einem ausgiebigen Rittermahl im alten Gewölbe des Ritterkellers. (Die Räume sind klimatisiert!) Gestärkt fahren wir weiter zum Kloster Reute, dort erklärt uns der Klostergärtner welches Kraut gegen Magendrücken und Sodbrennen nach dem Ritteressen hilft! Es gibt sowohl in Aulendorf als auch beim Kloster Reute die Gelegenheit zu einem kleinen Spaziergang.



Eingeladen sind alle BürgerInnen der Gemeinde Warthausen ab 65 Jahre. Wie in den vergangenen Jahren werden wieder die üblichen Haltestellen angefahren. Genaue Abfahrtszeiten werden im Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Der Ausflug beginnt um 10.00 Uhr und endet um ca. 18.00 Uhr.

Anmeldungen sind bis zum **29.07.2014 bei Frau Fischbach, Tel. 5093-49** möglich.

Der Eigenanteil von 10,- EUR wird im Bus eingezogen.

**Kreisjugendring Biberach
nimmt Zukunft
der Jugendarbeit in den Blick**



MITMACHEN! Umfrage Zukunft Jugendarbeit bis 15. August verlängert

Sport, Musik, Freizeiten, Zeltlager, Gruppenstunden, Treffpunkte, Gemeindefeste – die vielfältigen Angebote der Kinder- und Jugendarbeit leben vom Engagement Ehrenamtlicher.

Mit einer Online Befragung möchte der Kreisjugendring Biberach die Meinung und Einschätzung der Ehrenamtlichen in Jugendgruppen, Buden, Vereinen und Verbänden erfragen. Die Ergebnisse der Umfrage werden der Öffentlichkeit zugänglich gemacht und fließen in die Auswertung des Projekts „Zukunft Jugendarbeit“ ein. Im Projekt werden Handlungsansätze für eine zukunftsfähige Jugendarbeit entwickelt. Die Ideen, Erfahrungen und Bedenken der Ehrenamtlichen ist deshalb von herausragender Bedeutung. Fühlen Sie sich angesprochen? Je mehr sich beteiligen, umso mehr zeigt es Wege auf, wie die Jugendarbeit im ländlichen Raum gestaltet werden kann. Die Onlinebefragung läuft zeitgleich auch im Landkreis Ravensburg. Unter allen Teilnehmenden aus dem Landkreis Biberach werden 45 Preise verlost.

Hier geht es direkt zur Umfrage: www.zukunftjugendarbeit.de

Bei Fragen kann man sicher gerne an die Projektleitung Margit Renner per Email margit.renner@kjr-biberach.de wenden.



Landratsamt Biberach

Das Landratsamt Biberach informiert

**Öffnungszeiten während des Schützenfestes
Landratsamt und Außenstellen**

Am Schützensdienstag, 22.07.2014, ist das Landratsamt einschließlich der Außenstellen in Biberach nicht geöffnet.

Kreismedienzentrum und Bibliothek/Mediothek

Am Schützensmontag, 21. Juli 2014, und Schützensdienstag, 22. Juli 2014 hat das Kreismedienzentrum im Landratsamt und die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum in Biberach nicht geöffnet. Eine Buchrückgabe über den im Gebäude befindlichen Briefkasten ist nicht möglich, da das Kreis-Berufsschulzentrum an diesen Tagen geschlossen ist.

Kindertagesstätte BIRKENSTROLCHE

Wir, die Kindertagesstätte „Birkenstrolche“ in Birkenhard, suchen für das Kindergartenjahr 2015 / 2016 eine/n Erzieher / in für das

Anerkennungsjahr

Derzeit werden in unserer Kita bis zu 60 Kinder im Alter von 1 – 6 Jahren nach dem offenen Raumkonzept betreut. Unsere Betreuung umfasst den Zeitraum von 07.00 – 16.00 Uhr.

Wir bieten ein:

- ✓ engagiertes und aufgeschlossenes Team
- ✓ motivierendes und kreatives Arbeitsklima
- ✓ eine räumlich interessante Einrichtung
- ✓ die Möglichkeit, Ideen zu verwirklichen

**Sie sind flexibel, spontan, kreativ und aufgeschlossen?
Sie haben Freude am Umgang mit kleinen und großen Menschen?**

Sie arbeiten gerne projektorientiert und nach dem offenen Konzept?

Sie möchten unser Team mit Ideen und Tatkraft bereichern?

Dann bewerben Sie sich bis spätestens **30.07.2014** bei:
Bürgermeisteramt Warthausen, z.H. Frau Fischbach,
Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Fischbach unter
Tel: 07351 / 5093-49.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
E-Mail: gemeinde@warthausen.de
Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Sven Morell, E-Mail: anzeigen@dvwagner.de
Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70, -71, -72

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried



Geschwindigkeitsmessungen im Mai 2014

Messstelle	Datum	Zeit	Gemessene Fahrzeuge	Überschreitungen
Warthausen, B 465, Ortseingang Ingerkingen	22.05.2014	06:25 – 08:55 Uhr	1.325	17 (1,28 %)
Warthausen, B 7532, Ortseingang Birkenhard	13.05.2014	06:46 – 09:00 Uhr	247	5 (2,02 %)
Warthausen-Birkenhard, L 273, Ortsdurchfahrt	16.05.2014	09:52 – 12:12 Uhr	198	12 (6,06 %)
Warthausen-Herrlishöfen, L 267, Ortsdurchfahrt	17.05.2014	09:42 – 12:53 Uhr	1.055	133 (12,61 %)
Warthausen-Oberhöfen, Ortsdurchfahrt, Zone 30	20.05.2014	06:31 – 09:31 Uhr	224	15 (6,70 %)

Unsere Jubilare in dieser Woche

21.07. Frau Ruth Gerlach
Berggrubenweg 1
Birkenhard
81. Geburtstag

23.07. Frau Johanna Schäfer
Weiherweg 6
Warthausen
75. Geburtstag



Wir wünschen für die Zukunft alles Gute,
Gesundheit und Gottes Segen!

Der Konfirmandenunterricht für den neuen Jahrgang 2000/2001 beginnt im September. Alle uns bekannten Jugendlichen, die derzeit (noch) die 7. Klasse besuchen, werden (soweit die Namen uns bekannt sind) in der nächsten Woche angeschrieben und zum Anmeldeabend am Mittwoch, den 17. September, 20.00 Uhr mit ihren Eltern eingeladen. Dabei soll über Inhalt und den Ablauf der Konfirmandenzeit informiert werden. Das Fest der Konfirmation werden wir am 10. Mai 2015 feiern. Durch die Konfirmation im Kinderheim (siehe unten) hat sich der Start in diesem Jahr etwas verzögert.

Herzlichen Dank an alle, die bei der KONFIRMATION im Kinderheim in INGERKINGEN, am Sonntag, den 13.07. in ökumenischer Verbundenheit mitgewirkt und mitgeholfen haben. Es war ein bunter, schöner und bewegender Gottesdienst.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANG. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN

mit den Orten: Schemmerhofen, Schemmerberg, Ingerkingen und Altheim, Äpfingen, Sulmingen, Laupertshausen und Ellmannsweiler, Warthausen, Birkenhard, Oberhöfen, Röhrwangen und Herrlishöfen.



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch.
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914, Fax (07351) 7984
E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler: Tel. (07357) 856

Samstag, 19.07.

14.00 Uhr Ummendorf: Evangelische Trauung von Familie Ripken-Wolfer aus Warthausen.
(Pfr. Hans-Dieter Bosch)

Sonntag, 20. Juli – 3. Sonntag nach Trinitatis:

9.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst mit Taufe von Josefine Döderlein aus Warthausen und Trevor Kendel aus Sulmingen. Parallel zum Gottesdienst wird zur Kinderkirche eingeladen. (Pfr. Hans-Dieter Bosch)

Dienstag, 22.07.

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 1 Warthausen (FBS BC)

Donnerstag, 24.07.

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 2 Warthausen (FBS BC)
19.00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 25.07.

11.45 Uhr Schemmerhofen, Gemeinschaftsschule: Ökumen. Gottesdienst zum Schuljahresende

Sonntag, 27. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis:

11.00 Uhr Schemmerberg: Gottesdienst.
(Pfr. Hans-Dieter Bosch)

Herzlichen Glückwunsch an Pfarrer Manfred Müller zum Goldenen Priesterjubiläum, das wir am 18. Juli in Warthausen feiern dürfen. Die evangelische Kirchengemeinde gratuliert ihm ganz herzlich und dankt ihm für die gute ökumenische Zusammenarbeit zum Wohle beider Kirchengemeinden und des Ortes. Wir wünschen dem Jubilar und der katholischen Kirchengemeinde Gottes Segen und viele dankbare Begegnungen in diesen Tagen.

Hingewiesen wird auf den Seniorenkreis, der sich am 30.07. um 17.00 Uhr mit einem Grillfest und fröhlichem Liedersingen in die Sommerpause verabschiedet. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

KATH. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN



Gottesdienste

Freitag, 18.07.

Pfarrkirche Warthausen

18.30 Uhr Eucharistiefeier anlässlich des Goldenen Priesterjubiläums vom Pfarrer Manfred Müller – es singt der Kirchenchor

Samstag, 19.07.

Pfarrkirche Warthausen

18.30 Uhr Eucharistiefeier (vom Sonntag)

† Maria und Siegfried Bretzel
† Roland Gaum
† Helmut Liebherr
† Erwin Manz

Sonntag; 20.07.

St. Maria Birkenhard

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrkirche Warthausen

10.00 Uhr Eucharistiefeier

– für Bibelentdecker eigener Wortgottesdienst

Dienstag 22.07.

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz



18.30 Uhr Eucharistiefeier
† Werner und Erika Thomas

Mittwoch, 23.07.

St. Maria Birkenhard

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Frida und Anton Gerster
† Flora Hirsch
† Stefan Kwosek
† Helene und Georg Sonntag

Donnerstag, 24.07.

Gemeindehaus Oberhöfen

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 25.07.

Pfarrkirche Warthausen

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Helmut Liebherr

Einladung zur Feier des Goldenen Priesterjubiläums von Pfarrer Manfred Müller

Heute, den 18. Juli 2014 darf Pfarrer Manfred Müller das Goldene Priesterjubiläum feiern.

Aus diesem Anlass findet um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche eine Eucharistiefeier statt und anschließend in der Turnhalle ein Festakt.

Zur Mitfeier laden der Kirchengemeinderat von Warthausen und Birkenhard und Pfarrer Müller herzlich ein.

Eingeladen sind zum Gottesdienst und zum Festakt alle Gemeindemitglieder, nicht nur jene, an die eine Einladung verschickt worden ist. Die verschickten Einladungen mit erbetener Rückmeldung hatten lediglich den Sinn, einen ungefähren Rahmen für das Fest abstecken zu können.

Der Pfarrer möchte keine persönlichen Geschenke; wenn jemand ihm eine Freude machen will, kann er eine Spende für Priesterausbildung in armen Ländern und unser Missionsprojekt in Tansania machen. Spenden können auf das Konto des Pfarramts Warthausen bei der Kreissparkasse Biberach KontoNr. 23 393 BLZ 654 500 70 mit dem Stichwort „Priesterausbildung“ oder „Tansania“ überwiesen werden.

In der Turnhalle werden auch Exemplare des von mir zum Jubiläum verfassten Buches aufliegen: „Er führte mich hinaus ins Weite – Ein ermutigende Rückschau vor dem goldenen Priesterjubiläum.“ Wer möchte, darf sich ein Exemplar mitnehmen gegen eine kleine Spende in dem oben angegebenen Anliegen.



Bitte beachten!

Am Schützenmontag ist das Pfarrbüro geschlossen!

Paare können sich auf die Ehe vorbereiten

Die katholischen Dekanate Biberach und Saulgau bieten am 18. und 19.10.2014 in Laupheim, Dreifaltigkeitskloster einen Ehevorbereitungskurs für Paare an. Der Kurs findet statt von 10 bis 18 Uhr (Sa) und von 9:30 bis 14 Uhr (So). Das Ehepaar Julia Hainzl-Schlecht und Chris Schlecht und Gemeindeferent Robert Gerner gestalten diesen Kurs. Er bietet Gelegenheit, über die Vorstellungen von Partnerschaft und Ehe miteinander ins Gespräch zu kommen, den täglichen Umgang miteinander in den Blick zu nehmen, sich über das Sakrament der Ehe zu informieren und der Frage nachzugehen, wie Paare Glauben und Leben in der Ehe praktisch verbinden können. Erlebnispädagogische Elemente und Begegnungen auch an außergewöhnlichen Orten nehmen das Leben mit all seinen Facetten in Blick. Es wird eine Kursgebühr von 45 € pro Paar erhoben. Es besteht die Möglichkeit im Kloster zu übernachten (33,50 € pro Person).

Anmeldungen nimmt ab sofort die Geschäftsstelle der kath. Dekanate Biberach und Saulgau, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Tel.: 07351/182130, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de, <http://dekanat-biberach.drs.de> entgegen.

Ensemble Entzücklika

Am Mittwoch, 23. Juli gastiert das Ensemble Entzücklika mit seinen Nacht-Wandler-Abendgesängen in der Wallfahrtskirche auf dem Bussen in Uttenweiler - Offingen um 19:30 Uhr. Das Ensemble hat eine feierliche Art gefunden, mit Musik anzuregen und Momente der Entspannung zu erzeugen. Es gibt am Ausgang eine Türkollekte zur Deckung der Kosten.

VERANSTALTUNGEN VEREINE ORGANISATIONEN

BERG- UND HEIMATFREUNDE

3-Tages-Bergtour

Die diesjährige 3-Tages-Bergtour vom 22.08. - 24.08.2014 geht ins Tannheimer-Tal.

Übernachtet wird auf dem Gimpelhaus in reservierten 4-Bett-Zimmern, zu 24 € pro Nacht.

Von dort aus unternehmen wir geführte Wander-/Klettersteigtouren.

Info's auch im Netz unter Gimpelhaus.at.

Anmeldung baldmöglichst bei J. Ebenhoch, Handy.: 0170 7328283, da nur eine begrenzte Reservierung möglich ist!

Bei Anmeldung sind 24 € Vorkasse fällig!

LIEDERKRANZ

Freitag, 18.07. einsingen um 19.30 Uhr im Franz Reichle Saal

MUSIKVEREIN

Jugendgruppe

Am Freitag, 18. Juli findet um 18:00 Uhr unsere nächste Probe statt.

Aktives Orchester

Am Freitag, 18. Juli treffen wir uns um 19:30 Uhr auf der Bühne in Einheitskleidung mit Marschbuch und Leitz-Ordner um das Priesterjubiläum von Pfarrer Müller musikalisch zu umrahmen.

Am Sonntag, 20. Juli treffen wir uns in Einheitskleidung um 14:45 Uhr im Bierzelt auf dem Gigelberg um dann ab 15:00 Uhr die Gäste des Bierzeltes mit stimmungsvoller Blasmusik zu unterhalten.

Am Schützensdienstag findet KEINE Probe statt!!!

SCHÜTZENVEREIN BIRKENHARD

Mo. 21.07.2014

Sommerpause im Schützenhaus: Ab Montag, 21.07.2014 – Sonntag, 17.08.2014 ist das Schützenhaus geschlossen. Das 1. Training nach der Sommerpause findet wieder am Montag, 18.08.2014 zu den gewohnten Zeiten statt! Wir wünschen allen Mitgliedern a scheena Schützáz, eine erholsame Sommerpause und einen schönen Urlaub!

Sa. 26.07.2014

Böllertreffen in Erligheim

SPIELGEMEINSCHAFT

TSV WARTHUSEN/ SV BIRKENHARD

Am vergangenen Wochenende fanden unsere traditionellen Jugendturniere statt. Über 80 Mannschaften spielten in den verschiedenen Altersklassen um den Turniersieg. Um ein solches Großereignis zu stemmen, bedarf es vieler Helfer. Wir möchten uns deshalb hiermit bei allen Jugendbetreuer, Eltern und sonstigen Personen, die in irgendeiner Art und Weise zum Gelingen



der Veranstaltung beigetragen haben, ganz herzlich bedanken. Nur durch dieses tolle ehrenamtliche Engagement ist es möglich, unseren Kindern und Jugendlichen Spaß und Freude bei ihrem Hobby zu vermitteln. Vielen Dank für Euren Einsatz!!!

SV BIRKENHARD

TaeBo

Halbjahr Kurs ab 09.09.14 dienstags in der Turnhalle Birkenhard
Bringen Sie Ihren Körper in Form mit TaeBo Basic - Instructor
Jeanette

Fitness-Sportart seit 1982 (Kampfsportart mit Aerobic)

Für jeden geeignet: Mann /Frau, dick /dünn, alt/ jung, trainiert /
untrainiert...

Jeder arbeitet so hart an sich wie er kann und auf sein Level !
Zum Stress Abbau, Fettverbrennung, Stärkung der Ausdauer
und Willenskraft ...

seid ihr alle willkommen !

Anmeldung und Info: andi-jean@freenet.de

oder Tel. 07351-2999690

TSV WARTHAUSEN



Herrenfußball

Auch in der Schützenwoche steht ein Vorbereitungsspiel auf
dem Programm. Am Mittwoch, 23.07. ist die SG Griesingen bei
uns zu Gast. Spielbeginn ist um 19.00 Uhr.

Tischtennisabteilung

Die Tischtennisabteilung des TSV Warthausen lädt zur Abteilungs-
versammlung am Mittwoch, den 23.07.2014, 19:30 ein. Die
Versammlung findet im Rahmen des Schützenfestes im Bierzelt
statt (bei schönem Wetter im nicht überdachten Bereich des
Bierzeltes).

Tagesordnung:

Top 1 Begrüßung und Rückschau

Top 2 Wahlen

Top 3 Jugendarbeit

Top 4 Sonstiges

TENNISCLUB WARTHAUSEN

Verbandsrunde

Sa. 19.07. 10:00 Bezirksstaffel 2: Herren 40 - TC Rot an der Rot 1

Sa. 19.07. 14:00 Staffelliga: TC Ringschnait - Herren 50

So. 20.07. 09:00 Bezirksklasse 2: TA TSV Hochdorf 1 - Herren 1

So. 20.07. 10:00 Oberligastaffel: Herren 30 - TA FC Germania
Bargau 1

Vorankündigung Sommerfest und 30-jähriges Jubiläum

Am Samstag 02.08. findet unser traditionelles Sommerfest mit
Endspielen und Siegerehrungen der Vereinsmeisterschaften
statt. Am Folgetag (Sonntag 03.08.) feiern wir in diesem Jahr
unser 30-jähriges Vereinsjubiläum. Neben unseren Mitgliedern
sind auch Freunde und Gönner des TC Warthausen herzlich ein-
geladen. Das Programm der beiden Tage ist auf unserer Inter-
netseite (www.tc-warthausen.de) unter der Rubrik „Aktuelles“
bereits veröffentlicht.

Für beide Tage suchen wir noch Helfer für Bewirtung und
Kuchenspenden. Listen zum Eintragen hängen am Schaukasten
neben der Eingangstür zum Vereinsheim aus.

JAHRGANG 1926 UND 1930

Am Schützendienstag treffen wir uns um 18.00 Uhr im Café
Schloßblick zu einem gemütlichen Beisammensein.

SONSTIGES

Stiftung Heimat geben sucht junge Erwachsene für Freiwilliges Soziales Jahr

73 Flüchtlinge aus Syrien, darunter viele Kinder, werden von der
Stiftung Heimat geben betreut. Von Anfang an mit dabei ein jun-
ger Erwachsener im Freiwilligen Sozialen Jahr. Er selbst berich-
tet von einer menschlich ungewöhnlich bereichernden Arbeit mit
diesen Menschen. Doch bald endet sein soziales Jahr.

Aus diesem Grunde suchen wir einen oder zwei junge Erwach-
sene, die entweder ein Freiwilliges Soziales Jahr leisten oder auf
andere Weise mehrere Monate mithelfen wollen. Fühlen Sie sich
angesprochen, melden Sie sich bei uns. Anfragen oder Bewer-
bungen senden Sie bitte an die Stiftung Heimat geben, Am
Kirchberg 2, 88448 Oggelsbeuren oder piuspflege@gmx.de.

Stiftung Heimat geben sucht Ehrenamtliche für Flüchtlingsprojekt Oggelsbeuren

Es ist wieder Leben in den Gebäuden am Kirchberg in Oggels-
beuren eingeleitet. Zwischenzeitlich haben dort 73 Flüchtlinge
aus Syrien, darunter viele Kinder, Aufnahme gefunden. Die
Flüchtlinge erhalten Sprach- und Integrationskurse, die Kinder
und Jugendlichen besuchen Schulen und Kindergärten in der
Umgebung und in Biberach. Für die ganz Kleinen gibt es in
Oggelsbeuren durch eine Ordensschwester, die ausgebildete
Erzieherin ist, unterstützt von der Caritas, eine organisierte
Kleinkindbetreuung.

Einen wichtigen Teil der Arbeit mit den Flüchtlingen leisten die
hauptamtlichen Mitarbeiter der Stiftung, eine Sozialpädagogin,
eine Ordensschwester, ein junger Mann im Freiwilligen Sozialen
Jahr und ein Hausmeister. Doch ohne die schon bisher ehren-
amtlich mitarbeitenden Damen und Herren würde diese Arbeit
nicht gelingen. Die Tatsache, dass so viele Kinder unter den zu
betreuenden Flüchtlingen sind, macht deutlich mehr Fahrten mit
dem von der Biberacher Bruno-Frey-Stiftung gespendeten Bus
oder andere Betreuungsleistungen erforderlich. Eine beträchtli-
che Belastung für alle Ehrenamtlichen.

Aus diesem Grunde ermuntern wir die Bewohner der Umgebung
zu ehrenamtlicher Mitarbeit. Wenn Sie an einem bestimmten
Wochentag verlässliche Zeit zur Verfügung stellen können, um so
Fahrdienste oder andere Arbeiten zu übernehmen, melden Sie
sich bitte bei unserer Sozialpädagogin Frau Verena Wild (0172 /
527 12 05) oder der Koordinatorin Frau Ingrid Romer (0151 / 144
547 93).



Landratsamt Biberach

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

„Gschwätzt ond gsonga“

– Mundart im Museumsdorf

**Echt Schwäbische Mundart, mal heiter und
nachdenklich, dann wieder feinsinnig und derb, geben weit-
hin bekannte Mundart-Künstler im am Sonntag, 20. Juli
2014, ab 14 Uhr zum Besten.**

Am Sonntag, 20. Juli 2014, laden von 14 bis 16.30 Uhr vier
bekannte Mundart-Künstler ein, dem gesprochenen und gesun-
genen aber in jedem Fall echt schwäbischen Wort zu lauschen.
Erika Walter aus Tettnang, Franz Baur aus Ochsenhausen und
Hugo Breitschmid aus Dürnau unterhalten das Publikum im
Tanzhaus des Museumsdorfs mit Gedichten, Kurztexten und
stimmigen Anekdoten: Mit den Geschichten aus dem Leben,
dem launigen Sinnieren oder den einfach nur lustigen Begeben-
heiten können sich die Zuhörer prächtig identifizieren – erst
recht wenn es auf schwäbisch isch! Bernhard Bitterwolf bildet
mit seinen unterhaltsamen Liedern und humorvoll-hintersinnigen
Texten den musikalischen Rahmen. Mit dieser hochkarätigen
Besetzung geht die Kürnbacher Mundart-Reihe nach 2011, 2012
und 2013 in die vierte Runde.



Zu dem Mundart-Potpourri der Wort-Künstler reicht die Trachtengruppe aus Stafflangen Kaffee und Kuchen. Unterstützt wird diese Veranstaltung vom Förderverein „Schwäbischer Dialekt“ e.V., der sich seit über zehn Jahren erfolgreich um die Erhaltung der hiesigen Mundart als Kulturgut, Kommunikationsform und Identifikationssymbol bemüht. Das ist sich diesem Wert bewusst und freut sich auf ein interessiertes Publikum.

Biberacher Ernährungsakademie

Hefeteig leicht gemacht

Die Biberacher Ernährungsakademie im Landwirtschaftsamt bietet Hobbyköchinnen und -köchen die Möglichkeit, die rationelle Herstellung von Hefeteig und die pfiffige Verwertung und Weiterverarbeitung zu praktizieren. Liselotte Rieger vom Landwirtschaftsamt gibt dazu am Mittwoch, 30. Juli 2014, von 18 bis zirka 21 Uhr in der Schulküche des Landwirtschaftsamtes, Bergerhauser Straße 36 in Biberach Tipps.

Aus einem einfachen Grundteig lassen sich durch die Zugabe von Eiern, Butter, getrockneten Früchten, Nüssen oder frischen Kräutern die unterschiedlichsten Gebäcke zaubern. Der Hefeteig lässt sich zu vielen Gerichten weiter verwenden und kombinieren. Zum Abschluss können die erstellten und leckeren süßen und salzigen Variationen probiert werden. Die Gebühr beträgt sechs Euro. Mitzubringen sind Getränke, Schürze, Geschirrtuch und Behälter für Versucherle.

Um Anmeldung wird gebeten bis Montag, 28. Juli 2014, unter der Telefonnummer 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-6703 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

Biberacher Ernährungsakademie

Willkommen am Familientisch –

Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr

Die Biberacher Ernährungsakademie bietet am Freitag, 25. Juli 2014, von 9.30 Uhr bis zirka 11 Uhr im Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36 in Biberach einen Vortrag mit dem Motto „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“ an. Hier können junge Eltern lernen, auf was sie bei der Ernährung von Kindern ab einem Jahr achten müssen.

Die Basis für ein genussvolles und gesundes Essverhalten wird in den ersten Lebensjahren gelegt. Wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, was und wie viel Kinder ab einem Jahr brauchen, um gesund aufzuwachsen, ist Inhalt der Elternveranstaltung.

Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung statt und ist kostenfrei. Referentin ist die Beki-Fachfrau Birgit Gänzle. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Anmeldung sind bis Mittwoch, 23. Juli 2014, unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de möglich.

verbraucherzentrale

Baden-Württemberg



Energieberatung

Zuhause zu heiß?

So bleibt die Wohnung auch im Sommer kühl

Monatelang wird der Sommer mit seinen strahlenden Tagen und lauen Nächten sehnsüchtig erwartet. Doch ist er dann endlich da, ächzen die Menschen vielerorts unter der Hitze. Tatsächlich kann die sommerliche Wärme ziemlichen Stress für den Organismus bedeuten, vor allem wenn die Wohnung erst einmal richtig aufgeheizt ist und die Temperaturen auch nachts nicht auf ein erträgliches Niveau sinken. Das lässt sich jedoch mit intelligentem Hitzeschutz einfach und kostengünstig verhindern.

Jochen Schneider, Energieexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, erläutert das Prinzip: „Die Abkühlung einer einmal aufgeheizten Wohnung ist mühsam und teuer. Das Geheimnis ist deshalb, die Hitze gar nicht erst herein zu lassen.“ Mit diesen Tipps bleibt die Wohnung auch an heißen Tagen angenehm kühl:

- An heißen Tagen nur in den kühleren Morgenstunden oder abends ausgiebig lüften. Tagsüber bleiben Fenster und Türen geschlossen.

- Wärmeabstrahlung von Elektrogeräten und Lampen nicht unterschätzen: An heißen Tagen genau überlegen, was eingeschaltet wird.

- Die Aufwärmung der Räume über die Sonneneinstrahlung durchs Fenster wird am besten durch außenliegenden Hitzeschutz verhindert. Jalousien, Roll- und Klappläden also schließen oder Markisen einsetzen. Bei innen montierten Jalousien auf eine helle oder mit Metall beschichtete Außenfläche achten.

- Für dauerbestrahlte Südfenster wenn möglich spezielles Sonnenschutzglas wählen. Einen ähnlichen Schutz bieten – meist getönte – Reflexionsfolien, die nachträglich von innen auf Glasflächen aufgebracht werden. Sie sind allerdings nur begrenzt haltbar.

Wem trotz dieser Maßnahmen immer noch zu heiß ist, sollte über eine fachgerechte Dämmung des Hauses nachdenken. Schneider erklärt: „Eine wirksame Dämmung hilft gleich doppelt – im Sommer hält sie die Hitze draußen, im Winter die Wärme im Haus.“

Bei allen Fragen zu baulichem Hitzeschutz und dem effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter **0800 – 809 802 400** (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Sängerbund geht neue Wege -

Drei Chöre singen im Schützenkeller

Der traditionelle Auftritt des Sängerbundes im Schützenkeller am Schützenmontag, 21. Juli, um 11 Uhr wird in diesem Jahr durch zwei Gastchöre bereichert: Der A-Capella Männerchor Bräschdang und der Boehringer Ingelheim Chor Biberach werden sowohl einzeln als auch gemeinsam mit dem Sängerbund auftreten. Alle drei Chöre stehen unter der Leitung von Oliver Haux. Mit dann insgesamt fast hundert Sängerinnen und Sängern entsteht ein so noch nicht gehörtes Klangbild im Schützenkeller. Altbekanntes wird gemischt mit Neuem, so entsteht ein buntes Potpourri aus dem Repertoire der drei Chöre. Der Sängerbund als Veranstalter möchte damit seinen langjährigen treuen Besuchern etwas Besonderes bieten aber auch neue Zuhörerinnen und Zuhörer für diese Veranstaltung gewinnen.

Bei unserer Kinder- und unserer Jugendfreizeit sind noch Plätze frei !!!!

Also schnell anmelden!!!

Der Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern (BdL) bietet vom **16. - 23. August 2014** eine **Teeny Freizeit** für Jugendliche im Alter von **13-15 Jahren** in der **Region Allgäu** an. Zum Programm gehören u. a. Wasserski fahren, der Besuch eines Waldseilgartens oder eine Canyoningtour, der Besuch des archäologischen Parks Cambodunum und eine Stadttour durch Kempten. Der TeilnehmerInnenbeitrag beträgt **250 €** für BdL-Mitglieder, **270 €** für Nichtmitglieder.

Außerdem bietet der BdL vom **16. - 23. August 2014** seine traditionelle **Landkinderfreizeit** (Laki) für Kinder zwischen **9 und 12 Jahren** an. Stattfinden wird das Zeltlager in diesem Jahr auf dem **Dettenberg bei Uttenweiler (Landkreis Biberach)**. Wer eine Woche Natur pur, Kameradschaft und Zeltlagerromantik erleben möchte, ist hier genau richtig. Natürlich stehen auch tolle Aktionen wie Nachtwanderung, Mottoabende oder Großgruppenispiele auf dem Programm. Der TeilnehmerInnenbeitrag beträgt **130 €**, für teilnehmende Geschwister **120 €**.

Nähere Informationen und Anmeldebögen gibt es beim Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern, Frauenbergstr. 15, 88339 Bad Waldsee, Tel.: 07524/97798-0, Fax: 07524/9779888, E-Mail: bdl@lbv-bw.de oder als Download auf www.bdl-wueho.de



Federseemuseum Bad Buchau

**So, 20.07. 14 Uhr & 15.30 Uhr ArchäoTheater
„KRONOS TRAVELS INC.“**

So hat man das Federseemuseum noch nie erlebt: Dreißig Jahre in der Zukunft ist es ein Trainingszentrum des internationalen Zeitreise-Konzerns KRONOS TRAVELS INC. Hier heißt Sie der agile, leicht gestresste Reiseleiter zu einem Vorbereitungsworkshop herzlich willkommen, damit Ihrer Tour durch das Zeitportal nichts im Wege steht – hoffentlich!

So, 27.07. 10–18 Uhr Käfer und Insekten – Plagegeister unserer Vorfahren. Biologin Edith Schmid präsentiert faszinierende Details jener Spezies, die im engen Umfeld der Menschen lebten. Als geheime Mitbewohner geben sie Aufschluss über Hygiene, Klima, Umwelt- und Lebensbedingungen unserer Vorfahren am Federsee.

14 Uhr ArchäoKids – Führung von Kindern für Kinder

Weitere Infos:

Federseemuseum Bad Buchau, Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg
Tel. 07582/8350, www.federseemuseum.de



Schon im Mittelalter gab man seinen Senf dazu

Essen und Trinken mit allem Drum und Dran steht im Mittelpunkt des beliebten Familiensonntags am 20. Juli. In den

Kesseln schmort Zwiebelfleisch und sieden Schwarzbrotknödel; im Lehmbackofen backen und duften leckere Fladenbrote, die mit mittelalterlichem Griebenschmalz und Kräuterbutter probiert werden können.

Eine Riech- und Geschmacksbar zum Thema Gewürze lädt Groß und Klein dazu ein, verschiedene Gewürze am Geruch und Geschmack zu erkennen. Am Probierstand „Was blieb, ist der Senf“ werden die verschiedenen Saucen des Mittelalters präsentiert. „Was versteht man unter Herrenspeise?“ und warum „bekommt man sein Fett ab?“ sind nur kleine Beispiele all der interessanten Details, die es zu erfahren gilt. Beim Suchspiel „Finde, was es noch nicht gab“ kann gerätselt werden, was im Mittelalter an Gemüse und Obst schon in Töpfen und auf den Tafeln vorhanden war.

Wie an jedem Sonntag findet um 14:00 Uhr die freie Kurzführung durch die Burg statt. Nähere und weitere Infos unter Tel. Nr. 0 75 82 / 93 04 40 oder www.bachritterburg.de.

Zurück zum Mond

Neu im Planetarium

Rund um den Globus arbeiten verschiedenste private Gruppen an Projekten um den "Google Lunar X Prize" und 30 Millionen US-Dollar zu gewinnen. Aus Anlass der ersten bemannten Mondlandung vor 45 Jahren zeigt das Laupheimer Planetarium am 20. und 27. Juli um 13.15 Uhr in der Sternenshow "Zurück zum Mond" die aktuellsten Unternehmungen für eine erneute Mondlandung.

Vor 45 Jahren betraten Menschen erstmals unseren Mond. Das Laupheimer Planetarium hat aus diesem Anlass im Juli die amerikanische Planetariumsshow "Zurück zum Mond" auf Deutsch im Programm. Im Mittelpunkt steht darin der "Google Lunar X Prize", der eine erfolgreiche Mondlandung eines Roboterfahrzeugs mit 30 Millionen US-Dollar belohnen will. Gezeigt werden die verschiedensten findigen Ideen, um dieses Ziel zu erreichen. Daneben gibt es einen Rückblick auf die bisherige Mondforschung und einen Ausblick auf die mögliche Zukunft der Mondforschung und der Reisen zu unserem Trabanten. Im Vorprogramm "Sterne über Oberschwaben" bietet das Planetarium einen Überblick über den aktuellen Sternhimmel. Wer das jeweils um 14.30 Uhr anschließend laufende Programm "Sind wir allein?" ebenfalls sehen möchte, kann dies mit einer vergünstigten Kombinationskarte tun.

INFO: Für Gruppen ist die Show "Zurück zum Mond" auch in englischer, französischer und spanischer Sprache buchbar. Ansonsten läuft im Planetarium "Sind wir allein?" sowie "Sonne tanken" mit dem aktuellen Sternhimmel-Vorprogramm sowie das Kinderprogramm "Einmal Pluto und zurück". Vorführtermine und Kartenreservierung im Internet unter "www.planetarium-laupheim.de" und telefonisch unter der Nummer 07392/91059.

Es ist genug **Brot**
für alle da **für die Welt**

www.brot-fuer-die-welt.de

... wenn wir miteinander teilen

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

Betriebsurlaub?

Sehr geehrter Anzeigenkunde,

denken Sie bereits jetzt an Ihren Betriebsurlaub und informieren Sie Ihre Kunden rechtzeitig durch unsere Amts- und Gemeindeblätter.

Wir beraten Sie gerne.

Druck + Verlag
WAGNER

Max-Planck-Straße 14 - 70806 Kornwestheim - www.dvwagner.de

Anzeigenberatung: Manfred Weckerle - Tel. 07351 31543

Ihre Anzeige schicken Sie bitte an: werbung@weckerle-bc.de

Anzeige

50 % PR kostenlos!

Hier könnte Ihr Presstext bei der Classic-PR Anzeige stehen.

- zu Ihrer Firma
- zu Ihren Produkten
- für Ihr Image



Anzeigenfeld

90 mm breit, 50 mm hoch,
oder Mindestgröße:
90 mm breit, 30 mm hoch

Druck + Verlag
WAGNER





SPARTARIF

Anzeige 10 €

für private Kleinanzeigen

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG

anzeigen@dvwagner.de

Tel. 07154 8222-70 • Fax 07154 8222-15

Bitte beachten: Zum verbilligten Tarif von € 10,- kann die Kleinanzeige nur bei deutlicher Angabe der **Anschrift sowie der vollständigen Bankverbindung** veröffentlicht werden.

Name, Vorname

Straße

Postleitzahl, Ort

Telefon, Telefax

Bankverbindung

Kontonummer

Bankleitzahl

Kreditinstitut

Falls der Kontoinhaber nicht identisch mit oberen Namen ist, so tragen Sie bitte Vor- und Nachnamen des Kontoinhabers in folgende Zeilen ein:

Name des Kontoinhabers

Vorname des Kontoinhabers

Die Anzeige soll erscheinen: (Bitte ankreuzen)

- unter voller Anschrift unter Telefon
 unter Chiffre (Chiffre-Gebühr zzgl. € 4,-)

Im Mitteilungsblatt (Bitte Gemeinde angeben)

Kalenderwoche (Datum)

Text: (Bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen)

Muster – so groß wird Ihre Kleinanzeige!
90 mm breit / 20 mm hoch

Datum

Unterschrift des Auftraggebers

Anzeigen-Annahmeschluss

Annahmeschluss für alle Ausgaben ist generell montags 8.00 Uhr

Wenn's mit der Post nicht mehr reicht...

...nehmen wir in begrenztem Umfang Ihre Anzeigenaufträge per Fax auch noch in allerletzter Minute vor der satztechnischen Fertigstellung entgegen. Voraussetzung ist allerdings, dass freier Platz vorhanden ist.

Fax 0 71 54 / 82 22-15

Tel. 0 71 54 / 82 22-70

Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim
Postfach 19 22
Telefon (0 71 54) 82 22-0
Telefax (0 71 54) 82 22-10

INSERATE

Metzgerei
H O N O L D

Angebot aus eigener Schlachtung und Produktion
vom 16.7.2014 - 19.7.2014

Schweinegeschnetzeltes	kg	7,90 €
Lyoner	kg	9,50 €
auch kleine Portionswürste		
Knoblauchsalami	kg	14,90 €
Cabanossi & Paprikawurst	kg	12,90 €
Bierschinken	kg	12,50 €
Hausmacher Leberwurst	kg	7,90 €

... mit Partyservice der besonderen Art.
Für Ihre große und kleine Feier bereiten wir feine warme und kalte Buffets.

Ehinger Straße 48 • 88447 Warthausen
Telefon 07351 8597
Ihre Familie Maier



Gesetzesänderung bei Lebens- und Rentenversicherungen

Was soll ich mit meinem Vertrag machen?
Welche Auswirkungen ergeben sich auf bestehende Verträge?
Versicherungsverträge verstehen bevor man tätig wird

Panik vermeiden



Informieren Sie sich individuell über die Auswirkungen

Tel: 07351/74695
www.ufp-finanz.de
unabhängige Honorarberatung
Mälzerstr. 6, 88447 Warthausen

Betriebsurlaub?

Sehr geehrter Anzeigenkunde,
denken Sie bereits jetzt an Ihren Betriebsurlaub und informieren Sie Ihre Kunden rechtzeitig durch unsere Amts- und Gemeindeblätter. Wir beraten Sie gerne.

Druck + Verlag
WAGNER

Max-Planck-Straße 14 - 70806 Kornwestheim - www.dvwagner.de
Anzeigenannahme Tel. 07154 8222-70
Ihre Anzeige schicken Sie bitte an: anzeigen@dvwagner.de



haarstudio

Öffnungszeiten

Mo	Ruhetag
Di - Fr	9.00 - 18.00
Sa	8.00 - 13.00

88447 Warthausen, Mälzerstr. 2, Tel. 07351/5299317

Katholische Sozialstation
Biberach gGmbH

Ölmühleweg 3
88433 Schemmerhofen
schemmerhofen@pfllegesoz-bc.de

Unsere Angebote für Sie:

- Kranken- und Altenpflege
- Familienpflege
- Abendstern
- Hausnotruf
- Palliativpflege
- Nachbarschaftshilfe
- Kostenlose Beratung



Sonja Wild
Pflegedienstleitung
Tel. 07351 1522-0
www.pfllegesoz-bc.de

Betreutes Wohnen

Senovum Schlosspark Warthausen:

2 Zimmer, Küche, Bad, Abstellraum, Terrasse,
Wfl. 82,98 m², gesamt 94,22.

Infos Telefon 07351 80206-0

MALER FORLEO

- Malerarbeiten
- Fassadengestaltung
- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- verschiedene Techniken

Telefon **0152 04663416**

Fax 07356 7359450 Mail maler-forleo@web.de

Büro:
Kurzer Weg 5
88433 Ingerkingen

Werkstatt:
Oberhöfener Steige 15
88447 Warthausen

STAIB METZGEREI PARTYSERVICE

Schemmerhofen Telefon 07356 1618
Ortmitte Warthausen Telefon 07351 827482

Angebot

aus eigener Schlachtung und Produktion

Röstzwiebelpfännle 100 g **1,10**
für 2 - 3 Personen

Putengrillsteak
und **Putenschnitzel** natur 100 g **1,10**

Rinder-Hochrippensteak
für Grill oder Pfanne 100 g **1,49**

Käsekacker und Pizzakacker
zum Heißmachen oder Grillen 100 g **0,99**

kesselfrische **Schützenwurst** 100 g **0,99**

Schwarzwurst und
Pfefferschwarze 100 g **0,79**

Fleischwurst im Ring 100 g **0,89**

Täglich aus unserer Heißecke: heiße Schnitzel, Cordon bleu v. Schwein, Fleischkäse, Pizzaküchle, Grillfleisch, Grillbauch, Putenschnitzel, Hähnchenkeulen

In Schemmerhofen und Filiale Warthausen vom 21.7. bis einschließlich 23.7.14 geschlossen. Donnerstag, 24.7.2014 wieder geöffnet.

Angebot solange Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung

Selbst verdient!

Eigenes Geld verdienen.
Arbeitszeugnis erhalten.
Alles direkt vor deiner Haustür.
Diesen Job gibt's bei Südfinder

Austräger/-in

So leicht geht das:
Du bist zuverlässig,
mindestens 13 Jahre alt und kennst
dich aus in deinem Ort.

Melde dich bei: 
Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955 1666
Email: info@merkuria.com

 **Südfinder**

Anzeige

Altbau renovieren - einfach und kompetent!

Bei der Altbauanierung müssen die richtigen Schritte nacheinander gemacht werden, damit das Ergebnis stimmig ist. Die Fa. Grimm generiert aus 50 Jahren Erfahrung die Kompetenz für eine erfolgreiche Sanierung und einen Umbau!

Um einen Altbau zu sanieren oder umzubauen bedarf es an Erfahrung und Know-how, denn kein Haus gleicht dem anderen.

Ihr Partner für die Altbauanierung

Rufen Sie mich an, ich berate Sie gerne:
Werner Grimm, Tel. 07351-5042-0

grimm
bauen u. verputzen gmbh

88437 Maselheim
Wolfäckerweg 5
Tel. 07351-5042-0
Fax 07351-5042-20

info@grimm-maselheim.de, www.grimm-maselheim.de

- Sie wollen Ihr Haus renovieren?
- mit einem neuen Anstrich
- mit einem neuen Putz
- oder den Außenbereich neu anlegen
- die Dachrinne erneuern
- Fenster und Türen nach dem neuesten Energiestandard einbauen

Hierzu werden Leistungen der Handwerker aus der Umgebung dazugenommen, die fachmännisch und ordentlich arbeiten. Für Sie ist das stressfrei, wir übernehmen die Organisation.

Alle Sanierungsarbeiten werden von uns überwacht, so dass sich der Kunde nur mit der Auswahl auseinander setzen muß.

Die Fa. Grimm verfügt über 50 Jahre Erfahrung am Bau und garantiert eine hohe Qualität und Kostensicherheit.

Wenn der Kunde selbst Hand anlegen will, wird er mit Rat und Tat dabei vom Fachmann unterstützt. Ein rundum gelungenes Gesamtkonzept, das Kosten und Nerven spart.